

Mitteilungen aus Hornberg

- Über 200 Pilze in Kunstharz, und wie's gemacht wird •
- Pilzkunde für Kinder "Spiel, Spaß und lernen mit Pilzen" •
- Pilze und die Nase "Riechtisch" •



FRISCHPILZ- AUSSTELLUNG

(0 78 33) 63 00

info@pilzzentrum.de

**Sa. und So.
 3. + 4.10.**

jeweils
10.00 - 18.00 Uhr

Stadthalle
HORNBERG

Eintritt 4,00 € / 2,00 €
 Kinder bis 12 Jahren kostenlos



Über 300
 Arten mit
 Genußwertangabe



Beratung
 Führung
 Mikroskopie
 umfassendes
 Literatur-
 angebot




**Pilze kennen - Den Wald schützen -
 Vergiftungen verhindern**

Wegweiser der Stadtverwaltung Hornberg

STADT HORNBERG · Postfach 160 · Bahnhofstraße 1 – 3 · 78127 Hornberg · Telefon 0 78 33 / 7 93-0
Fax 0 78 33 / 7 93-24 · e-mail: stadtverwaltung@hornberg.de · Internet www.hornberg.de

Wir sind für Sie da:

Montag – Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr ♦ Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr

		Durchwahl	Zi.-Nr.
Bürgermeister ♦ E-Mail	Siegfried Scheffold buergermeister@hornberg.de	7 93-40	11
Sekretariat ♦ E-Mail ♦ Fax	Angela Griess angela.griess@hornberg.de	7 93-40 7 93-24	12
Hauptamt Hauptamtsleiter ♦ E-Mail	Oswald Flaig oswald.flaig@hornberg.de	7 93-41	13
Sachgebiet Grundbuchamt/Meldewesen/Wahlen			
Sachgebietsleiterin ♦ E-Mail	Andrea Wimmer andrea.wimmer@hornberg.de	7 93-42	15
♦ E-Mail	Liane Rombach-Dankerl liane.rombach-dankerl@hornberg.de	7 93-43	15
Einwohnerwesen/Fundbüro ♦ E-Mail	Rainer Hüttner rainer.huettner@hornberg.de	7 93-20	1
♦ E-Mail ♦ Fax	Franziska Wälde franziska.waelde@hornberg.de	7 93-21 7 93-25	1
Sachgebiet Standesamt/Hausdienste/Sicherheit und Ordnung			
Sachgebietsleiter ♦ E-Mail	Peter Reeb peter.reeb@hornberg.de	7 93-45	17
Standesamt/Versicherungsamt ♦ E-Mail	Beate Brohammer beate.brohammer@hornberg.de	7 93-46	17
Gemeindevollzugsbediensteter Marktmeister	Thomas Kempf thomas.kempf@hornberg.de	7 93-22	2
Stadtbauamt Stadtbaumeisterin ♦ E-Mail	Pia Moser pia.moser@hornberg.de	7 93-81	32
♦ E-Mail	Susanne Rissler susanne.rissler@hornberg.de	7 93-80	31
Sachgebiet Tourist-Information:	Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr Mo. – Do. 14 – 17 Uhr Freitag 14 – 16 Uhr		
Sachgebietsleiterin ♦ E-Mail	Natalie Beller natalie.beller@hornberg.de	7 93-33	3
♦ E-Mail	Raphaela Weckerle raphaela.weckerle@hornberg.de	7 93-44	3
♦ E-Mail ♦ Fax	Tanja Tagliareni tanja.tagliareni@hornberg.de	7 93-44 7 93-29	3
Bauhof			
Betriebsmeister	Manfred König bauhof.hornberg@t-online.de	7 93-82 oder 96 58 31	
Wasserversorgung	bei Notfällen u. Rohrbrüchen: Fa. Kempf technische Betreuung: Stadtbauamt Wasserrechnung: Rechnungsamt	07833/8074 o. 0151/12171641 7 93-80 7 93-62	23 23 24
Rechnungsamt Rechnungsamtsleiterin ♦ E-Mail	Simone Mayer simone.mayer@hornberg.de	7 93-61	23
♦ E-Mail	Ingrid Birmele ingrid.birmele@hornberg.de	7 93-62	23
	Nicole Benzing nicole.benzing@hornberg.de	7 93-66	24
Personalamt ♦ E-Mail	Elisabeth Zürn elisabeth.zuern@hornberg.de	7 93-63	24
♦ E-Mail	Hannelore Schmiederer hannelore.schmiederer@hornberg.de	7 93-64	22
Stadtkasse ♦ E-Mail	Jürgen Schondelmaier juergen.schondelmaier@hornberg.de	7 93-60	22

WEITERE EINRICHTUNGEN

Stadthalle, Stadthallenplatz 1 Tel. 0 78 33 / 9 58 68
Sporthalle, Gustav-Fimpel-Straße 2 Tel. 0 78 33 / 84 36
Sporthalle, Hausmeister Edwin Birmele Tel. 0 78 33 / 18 56
Schwimmbad, Frombachstraße 53 Tel. 0 78 33 / 95 97 23

Ortsverwaltung Reichenbach Tel. 0 78 33 / 3 93
Evelyn Lauble, Ortsvorsteherin Tel. 0 78 33 / 64 62

Ortsverwaltung Niederwasser Tel. 0 78 33 / 17 00
Bernhard Dold, Ortsvorsteher Tel. 0 78 33 / 9 58 99
Wilhelm-Hausenstein-Schule,

Vorstadtstraße 28 Fax 0 78 33 / 95 97 14
sekretariat@wilhelm-hausenstein-schule.de

Forstverwaltungen:

Staatliches Forstrevier Hornberg-Niederwasser, Tel. 07832/9789322
Martin Flach, 77716 Haslach, Tel. 07832/9789324
Mobiltelefon: 01622535776 – Email: martin.flach@t-online.de

Staatl. Forstrevier Hornberg-Reichenbach Tel. 0 77 29 / 91 92 28
Ansgar Butz, Eichenweg 11 Fax 0 77 29 / 91 92 28
ansgar.butz@ortenaukreis.de Tel. 0 78 34 / 9 88 34 08
78144 Tennenbronn Mobil 0162 / 2 53 57 75



Neues vom Rathaus

Betriebsausflug

Die Stadtverwaltung Hornberg unternimmt am **Freitag, 02. Oktober 2009** ihren Betriebsausflug. Sämtliche Dienststellen sind daher an diesem Tag geschlossen.

Hornberg, 22. September 2009
Bürgermeisteramt

Siegfried Scheffold, Bürgermeister

Herzliche Einladung

Einweihung der neuen Windmühlen in Hornberg am Pilfer

Nachdem im August beide Windmühlen des Bürgerkraftwerkes regiomix 2030 ihren Betrieb aufgenommen haben und 188 Anteilseigner sauberen Strom produzieren, wollen wir die Windenergieanlagen offiziell einweihen. Zu diesem Fest heißen wir alle Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich willkommen.

Datum 4. Oktober 2009
Ort Hornberg am Pilfer
Zeit ab 11 Uhr

Um 11.30 Uhr wird Bürgermeister Siegfried Scheffold ein Grußwort sprechen. Für Fragen rund um das Bürgerbeteiligungsprojekt regiomix 2030 und insbesondere die Windenergieanlagen stehen die Geschäftsführer Andreas Markowsky und Johann-Martin Rogg zur Verfügung. Der örtliche MSC Hornberg sorgt für die Bewirtung und wird Sie mit Getränken, Grillwürstchen und Maultaschen verwöhnen. Selbstverständlich gibt es auch Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Danke an die Wahlhelfer

Am **27.09.** haben wir die Bundestagswahl durchgeführt. In unseren Wahllokalen und im Briefwahlvorstand waren 40 Wahlhelfer im Einsatz. Vielen Dank an unsere erfahrenen, ehrenamtlichen Wahlhelfer.

Ihre Stadtverwaltung



NEU bei der Stadt Hornberg: Unser Auszubildender stellt sich vor:

Ich heiße Markus Lehmann und bin am 16.9.1992 geboren. Ich wohne im Ortsteil Reichenbach, Taubenbach 135. Die Grund- und Hauptschule Hornberg beendete ich mit dem Hauptschulabschluss im Jahr 2008. Von 2008 bis 2009 besuchte ich die einjährige Holzfachschule in Wolfach. Im Rahmen dieser Ausbildung machte ich ein Praktikum bei der Stadt Hornberg als Forstwirt. Glücklicherweise hatte sich die Stadt Hornberg für 2009 dazu entschieden, wieder einen Forstwirt-Azubi auszubilden.

Da dies schon immer mein Wunschberuf war, habe ich mich für diese Stelle beworben. Als ich an Weihnachten die Zusage erhielt, war dies das schönste Weihnachtsgeschenk für mich.

Am 24. August 2009 begann die Ausbildung bei der Stadt Hornberg. In den ersten Wochen konnte ich schon viel von meinen Kollegen und von Förster Martin Flach lernen. Ich bin gespannt, was in den drei Lehrjahren auf mich zukommt.

Es freut mich sehr, dass ich eine Chance bekommen habe, meinen Traumberuf zu erlernen. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle bei Herrn Bürgermeister Scheffold, dem Gemeinderat und nicht zuletzt bei den städtischen Forstwirten bedanken.

Vermessungsarbeiten

Zur Zeit werden im Stadtgebiet und in den Ortsteilen Vermessungsarbeiten der Wasser- und Abwasserkanälen durch das Büro Seitz-Stark-Burger, Offenburg, durchgeführt. Die Vermessungen dienen zur Erstellung von digitalen Plänen.

In einzelnen Fällen müssen die Mitarbeiter hierzu Privatgrundstücke betreten. Die Stadt Hornberg bittet Sie hierfür im Voraus um Verständnis.

An alle Vermieter

Veranstaltungskalender Gutachtal

Der Veranstaltungskalender für das Gutachtal für den Monat Oktober 2010 ist fertig. Sie erhalten ihn in der Tourist-Information in Hornberg.

Neue Öffnungszeiten der Tourist-Info:

Ab 1. September 2009 bis 31. Mai 2010:

Montag – Freitag	09:00 Uhr – 13:00 Uhr
Montag – Donnerstag	14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Freitag	14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Mediathek Hornberg



"Der Fluch der Maorifrau"

von Laura Walden

Kurz vor ihrer Hochzeit reist die junge Hamburgerin Sophie nach Neuseeland, wo ihre Mutter Emma den Tod fand. Zu ihrer Überraschung erfährt sie, dass Emma Neuseeländerin war und ihr dort ein Haus und ein beachtliches Vermögen hinterlassen hat. Sophie ist verstört "Warum hat

Emma all das nie erwähnt?" Nur Emmas Tagebuch kann das Geheimnis lüften, in dem sie die Geschichte ihrer Familie offenbart. Fasziniert vom Schicksal ihrer Vorfahren, taucht Sophie ein in eine exotische Welt voller Gefahren, und sie begreift, dass ihre Mutter sie schützen wollte - vor einem Unheil bringenden Fluch.

Über die Autorin Laura Walden studierte Jura und verbrachte als Referendarin viele Monate in Neuseeland. Das Land fesselte sie so sehr, dass sie es nach ihrer Rückkehr zum Schauplatz ihres Romans "Der Fluch der Maorifrau" machte. Wenn sie nicht zu Recherchen in Neuseeland weilt, lebt Laura Walden mit ihrer Familie in Hamburg. "Im Tal der großen Geysire" ist ihre zweite Familiensaga aus dem Land der weißen Wolke der voraussichtlich am 20.03.2010 erscheinen wird.

Fazit: Der Autorin gelingt es geschickt die Vergangenheit von Sophies Vorfahren mit der Gegenwart von Sophies Leben zu verknüpfen. Gespickt mit einigen Tragödien, aber auch mit viel Leidenschaft und Liebe bleibt das Buch spannend bis zum Schluss und die Hauptperson Sophie kommt erst auf den letzten Seiten dem Geheimnis ihrer Mutter auf die Spur. Wer Neuseeland und Familiensagas liebt, ist bei diesem Buch genau richtig aufgehoben.

Dieses sowie viele weitere Bücher können in der Mediathek während den unten stehenden Öffnungszeiten ausgeliehen werden.

Öffnungszeiten

Dienstag	15.30 - 17.30 Uhr
Mittwoch	09.30 - 11.30 Uhr
Freitag	16.00 - 17.30 Uhr

Kontakt:

Werderstr. 15, 78132 Hornberg, Telefon 07833/955947
E-Mail: tanja.tagliareni@hornberg.de

"Nutzerausweise"

Der Nutzerausweis für die Mediathek Hornberg kann bei der Tourist-Information der Stadt Hornberg erworben werden.



Die Tourist-Information Hornberg informiert:

1. Hornberger Ferienquiz 2009 (Auflösung)

Bei der Beantwortung der folgenden Fragen ist es sicherlich hilfreich, Eltern, Großeltern oder ältere Nachbarn zu befragen, im Internet zu surfen oder die Nase in ein Heimat-

buch zu stecken...

1. Was kostet der Eintritt für die Greifvogel-Flugvorführung für Kinder? **2,50 EUR**
1. An welchen Terminen wird bzw. wurde 2009 das „Hornberger Schießen“ aufgeführt? **04.07.2009 19.07.2009 01.08.2009 09.08.2009 22.08.2009 30.08.2009**
3. Wie viele Bögen hat das Hornberger Viadukt? **7 Stück**
4. Wie viel Liter Wasser fassen die beiden großen Schwimmbecken im Freibad Hornberg zusammen? **1.700.000 Liter**
Tipp: Beachte den Aushang am Schwimmbadeingang!!
5. Wie viele Treppensteigungen führen vom ev. Kindergarten zum Bahnhof hoch? **89 Stück**
6. Skizziere auf ein separates Blatt das alte Schlossgebäude, das vor dem Schlossturm mit Blick zur Stadtmitte gestanden hat und zwischenzeitlich abgerissen wurde. Ein Besuch im Museum wäre hilfreich
7. Nenne drei ortsansässige ehemalige Hornberger Familien-Bäckereibetriebe: **Lumpf Weiler Fischle Aberle**
8. Nach welcher Person wurde die Hornberger Freilichtbühne benannt? **Erwin Leisinger**
9. Wie viele Postfächer findest Du in der Hornberger Postagentur? **70 Stück**
10. Nenne folgende Postadressen ehemaliger Hornberger Gasthäuser : **Gasthaus „Mohren“ Bahnhofstraße 11 Gasthaus „Stadt Hornberg“ Hauptstraße 25 Weinstube „Lacoste“ Bahnhofstraße 18 Gasthaus „Löwen“ Triberger Straße 1**
11. Welche Baumart steht entlang der ev. Kirche Richtung Bahnhofstrasse und wie viele dieser Bäume stehen dort? **Baumart: Rot-/Weißdorn Es stehen 10 Stück entlang der Kirche**
12. Wie viele Sprossen zählt ein Feld der Sprossenwand in der kleinen Sporthalle? **13 Sprossen**
13. Welches Wort bilden die Buchstaben in der städtischen Werbesäule auf dem ev. Kirchplatz ? **Sommerferien**
14. Wo findest Du den
-Wernleweg? **Stadthalle zum Bahnübergang**
- Schattenbaum? **Storenwald, Fußweg zur Freilichtbühne**
-Käserbuckel? **Buchenbronn**
- Spatzenbrunnen? **Storenwald**
15. Wo befindet sich in Hornberg ein Heuhotel?
Hasenhof, Frombachstraße 72
16. Wie viele Straßenlampen stehen entlang der Werdersstrasse zwischen Stadtapotheke und Pforte der Firma Duravit? **9 Stück**
17. Aus welchen vier Zutaten braut man bei der Brauerei Ketterer Bier? **Wasser, Hopfen, Malz, Hefe**
18. Auf welche Höchstgeschwindigkeit ist die neue Hornberger Ortsmittendurchfahrt beschränkt? **20 km/h**
19. Nenne drei eingetragene Hornberger Fasnachtsvereine: **Narrenzunft Buchenbronner Hexen Schlossberghe-xen**
20. Nenne die 18 neu gewählten Hornberger Stadträte (Nachname reicht): **Baumann Böckl Fuhrer Hess Horn Hurst Kempf Läufer Lauble Laumann Lehmann Müller Pätzold Siller Tischer Weißer Wöhrle Ziegler**
21. Welche Vereine haben bei der Werderstrassenanlage einen Aushangkasten? **TV Hornberg, Schwarzwaldverein, VfR Hornberg, AV Germania Hornberg, Tennisclub Grün-Weiß**
22. Wie viele Tennisplätze findest Du zwischen Sportplatz und Schwimmbad? **3 Stück**
23. Wo steht momentan die Bären - Statue vom Hotel „Bären „? **Foyer im Rathaus**
24. Welche Fahne flattert auf dem Schlossturm? **badische**
25. Welche Baumart wächst in der Gartenwirtschaft vom Gasthaus „Krokodil“? **Kastanie**
26. Wie heißen die 1. Vorsitzenden folgender Vereine?
- Turnverein Hornberg **Rolf Hess**
- DRK Ortsverein Hornberg **Thomas Schwertel**
- Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Hornberg **Andreas Armbruster**
- Narrenzunft Hornberg **Uwe Faller**
27. Welche Jahreszahl ist am Eingang der kath. Kirche zu

- lesen? **1972**
28. Wie heißt der Brunnen auf dem ev. Kirchplatz? **Geschichtsbrunnen**
29. Welche Inschrift steht über dem Hauseingang Werderstrasse 17? **18 Real – Gymnasium 74**
30. Welche Hausnummer hat das Elternhaus unseres deutschen Innenministers? **8**
31. Welcher Minnesänger ist auf die Hausrückseite des Rathausnebengebäudes gemalt und wann lebte er? **Name: Bruno von Hornberg Er lebte von 1275 bis 1315**
32. Notiere die Öffnungszeiten der Mediathek außerhalb der Ferien: **Tag: Dienstag von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr Tag: Mittwoch von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr Tag: Freitag von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr**
33. Wie viel kostet der Eintritt in den Hornberger Schloßsturm? **kostenlos**
34. Zeichne auf ein Extrablatt das Hinweisschild der Schwarzwälder Pilzlehrschau ab!
35. Wer oder was balanciert auf der Regenrinne des Hauses Schloßstrasse 26? **Schlafwandler**
36. Wer darf in die städt. Neubauten einziehen, die momentan am Güterbahnhof gebaut werden? **Bauhof und Feuerwehr**
37. Aus welchem Baumaterial bestehen die Außenwände der Hornberger Stadthalle und welches Wort kann man über dem Haupteingang lesen? **Baumaterial: Holz Wort: Stadthalle**
38. Wie viele Torbögen kannst Du beim Spalier im Hornberger Pfarrgarten (ev) zählen? **12 Stk.**
39. Unter wie vielen Pflanzbögen kannst Du durchlaufen, wenn Du über das Traubenbrückle marschierst? **6 Stück**
40. Welche Farben haben die Sonnenschirme der Gartenwirtschaften
- Gasthaus Tannhäuser – **grün**
 - Hotel Adler – **weiß**
 - Naturcafé Waidele – **rot**
 - Gasthaus Felsen – **grün**
41. Wie viele Garagentore hat das Feuerwehr-Gerätehaus? **2 Tore**
42. Der Hornberger Bahnhof liegt **384 Meter ü.N.N.**
43. Unter welcher Adresse waren früher folgende Ämter zu finden? **Postamt: Werderstraße 30 Polizeiposten: Werderstraße 15 Zollamt: Werderstraße 15**
44. Auf wie viele Basketballkörbe kann man am Bolzplatz spielen? **4 Körbe**
45. Benenne drei Orte in Hornberg + Ortsteilen, an denen du heute noch Mühlen finden kannst: **Strasserhof, Hornberg / Heilerbauernhof, Reichenbach/ Unterschembachhof, Reichenbach / Heizemehof, Reichenbach / Vogtsbauernhofmühle, Reichenbach / Untersteighof, Reichenbach / Zuckerbauernhof, Reichenbach / Hasenbauernhof im Schwanenbachtal, Reichenbach / Klausmann, 4. Bauer, Niederwasse**
46. Skizziere die drei Trachtenhüte, die heute bei traditionellen Anlässen von den Frauen getragen werden. Tipp: spaziere doch mal durch die Rathaus-Arkaden ...
Hornberg Niederwasser Reichenbach
47. Wie viele PKW-Stellplätze findest Du im Bärengarten entlang der Gutach? **13 Stück**
48. Was wurde in der Firma Duravit früher außer Sanitärkeramik noch hergestellt? **Geschirr**

Bitte um Beachtung:

Wegen des Erntedankumzuges in Hornberg am **Sonntag, den 4.10.2009** kann es zu Verkehrsbehinderungen in der Zeit von 09.40 bis 10:00 Uhr im Bereich Straßerhof/Reichenbacher Straße kommen. Wir bitten um Verständnis.

Benötigen Sie noch Ideen für Geschenke? Wir haben welche für Sie ...



Sitzkissen
Motiv: Der Hornberger Landsknecht
7,50 EUR

Das Hornberger Schießen
Ein anderes Memory...
24 Teile
€ 50 EUR



Geschenkgutschein für die Freilichtbühne Hornberg
Erwachsene
9,00 EUR (Märchen 7,00 EUR)
Kinder
8,00 EUR (Märchen 5,00 EUR)



Sommersaison Europa-Park
Der Europa-Park ist vom 04.03. bis 01.11.2009 geöffnet
Erwachsene 34,00 EUR
Kinder 4 -11 Jahre 30,00 EUR



SchwarzwaldCard

Erleben Sie mit der SchwarzwaldCard über 150 Ausflugsziele und Attraktionen im gesamten Schwarzwald! An drei frei wählbaren Tagen bietet die SchwarzwaldCard freien Eintritt und ist von einem Nutzungstag auf den anderen übertragbar. Zusätzlich erhalten Sie beim Kauf der SchwarzwaldCard einen Reiseführer „Schwarzwald“ kostenlos.

	Karte ohne Europapark	Karte mit Europapark
bis 3 Jahre	kostenlos	kostenlos
4 - 11 Jahre	21,00 EUR	45,50 EUR
ab 12 Jahre	32,00 EUR	55,50 EUR
Familien (2 Erw. und 3 Kind. bis max. 17 Jahre)	99,00 EUR	189,00 EUR

Alle Geschenkideen erhältlich in der Tourist-Information Hornberg

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag und 09:00 – 13:00 Uhr
14:00 – 17:00 Uhr

Samstag 10:00 – 12:00 Uhr

Tourist-Information Hornberg

Bahnhofstraße 3, 78132 Hornberg, Tel. 07833/793-44, Fax 07833/793-29, tourist-info@hornberg.de



Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung Gemeinderatssitzung

Am **Mittwoch, 07. Oktober 2009, 17.00 Uhr** wird im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender Tagesordnung abgehalten:

01. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
 02. Neubau von Feuerwehrgerätehaus und Bauhof: Vergabe weiterer Gewerke
 03. DSL-Ausbau in Hornberg: Auftragsvergabe
 04. Unterrichtung des Gemeinderates über den Prüfbericht „Prüfung der Bauausgaben Stadt Hornberg 2005 – 2008“ der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg gemäß § 114 Abs. 4 GemO, § 17 GemPrO
 05. Interkommunaler Kostenausgleich für die Kindertagesbetreuung:
 - a) Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages mit den übrigen Städten und Gemeinden des Ortenaukreises
 - b) Vereinbarung einer entsprechenden Regelung mit Nachbargemeinden außerhalb des Ortenaukreises
 06. Bekanntgaben und Anfragen
 07. Fragestunde
- Die Bevölkerung wird hiermit zur Teilnahme an der Gemeinderatssitzung herzlich eingeladen.

Hornberg, 30. September 2009, Bürgermeisteramt

Siegfried Scheffold, Bürgermeister

en Situation (Norma) überhaupt noch Interesse seitens der Discounter besteht sich in Hornberg anzusiedeln. Der Bürgermeister erklärt, dass es in Hornberg eine Existenzberechtigung sowohl für einen Discounter als auch für einen Vollsortimentmarkt gibt.



Altersjubilare

Wir gratulieren

01. Oktober	Aberle Walter Vorstadtstraße 12	80 Jahre
01. Oktober	Fetaj Haxhi Hofmattenstraße 4	71 Jahre
01. Oktober	Fetaj Ajmone Hofmattenstraße 4	71 Jahre
01. Oktober	Heinzmann Gottlieb Oberreichenbach 29	74 Jahre
04. Oktober	Bernhard Hannelore Vorstadtstraße 14	74 Jahre
04. Oktober	Wöhrle Friedrich Oberkammererhof 55	71 Jahre
05. Oktober	Lehmann Friedrich Talstraße 26	83 Jahre
06. Oktober	Schmidbauer Elfriede Am Schofferpark 4	86 Jahre
06. Oktober	Klasen Irmgard Hofmattenstraße 26	73 Jahre

*Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag
und alles Gute für das neue Lebensjahr.*



Fundsachen

In der vergangenen Woche wurde bei der Stadtverwaltung folgende Fundsache abgegeben, die während den üblichen Sprechzeiten im Rathaus, Einwohnermeldeamt, abgeholt werden kann:

- 1 Schlüsselbund mit mehreren Schlüsseln
- 1 blaue Kinderjacke



Kirchen

Katholische Kirchennachrichten
Katholische Kirchennachrichten für Hausach, Gutach und Hornberg mit Niederwasser finden Sie unter „Gemeinsame Mitteilungen“

Evangelische Kirchengemeinde Hornberg
Sonntag, den 04. Oktober 2009
 10.00 Uhr Erntedankfest - Gottesdienst mit Pfr. Gehring und dem Kirchenchor
 10.00 Uhr Kindergottesdienst

Montag: 05.10.2009
 19.30 Uhr Posaunenchor



Zusammenlegung Gutach, Ortenaukreis

Öffentliche Bekanntmachung

Einbeziehung der Öffentlichkeit im Rahmen der Umweltverträglichkeitsprüfung

Das Landratsamt Ortenaukreis –Amt für Flurneuordnung– gibt hiermit auf Grund von § 9 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) i.d.F. vom 05.09.2001 (BGBl. I S. 2350) das Vorhaben:

Schaffung gemeinschaftlicher und öffentlicher Anlagen sowie Änderung, Verlegung oder Einziehung vorhandener Anlagen in der Zusammenlegung Gutach öffentlich bekannt.

Hierzu liegen die Entwürfe Stand 29.09.2009 der Ausbaugebietkarte und des Erläuterungsberichts - Unterlagen nach § 6 UVPG - einen Monat lang, ab Montag, den 05.10.2009 im Rathaus in Gutach während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsicht aus.
 Nach telefonischer Vereinbarung (Herr Ernst 0781/63924-33, Herr Friebolin –28 oder Geschäftszimmer-0) werden im Landratsamt oder wenn gewünscht vor Ort Auskünfte erteilt.

Während der einmonatigen Auslegung und der anschließenden beiden Wochen kann zu dem Vorhaben jedermann schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt umweltrelevante Anregungen und Bedenken vorbringen.
 Die Anregungen und Bedenken werden geprüft. Über die Zulässigkeit des Vorhabens wird unter Berücksichtigung des Ergebnisses dieser Prüfung nach Abschluss der Planung entschieden. Die Öffentlichkeit wird über diese Entscheidung unterrichtet werden.

Diese Einbeziehung der Öffentlichkeit nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung begründet keine Rechtsansprüche (§ 9 Abs. 3 UVPG).

Offenburg, den 29.09.2009 Gez.: Ernst, VD



Aus dem Gemeinderat

Ergänzung des Tagesordnungspunktes 3. Einkaufsmarkt in Hornberg: Weiteres Vorgehen, des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung vom 16. September 2009:

Das Protokoll wurde wie folgt geändert und ergänzt:
 „Stadtrat Siller möchte wissen, ob in Anbetracht der neu-

19.45 Uhr Gesprächskreis „Prisma“

Dienstag: 06.10.2009

19.00 Uhr Jugendkreis: Life for One „L41“ NEXT GENERATION
19.30 Uhr Bibelkreis

Mittwoch: 07.10.2009

19.30 Uhr Jugendkreis: Life for One „L41“ GO DE-EPER
20.15 Uhr Frauenkreis „Parapluie“

Donnerstag: 08.10.2009

10.00 Uhr Krabbelgruppe
20.00 Uhr Kirchenchor

Vorschau: Sonntag, den 11. Oktober 2009

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Gräß, Abendmahl
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Im Internet findet man uns unter: www.eki-hornberg.de

Neuapostolische Kirche

Gottesdienste im Oktober

03. Samstag

15:00 Uhr Kindermusical „Jona“ – Aufführung durch den Kinderchor unseres Bezirks in der Aula des Deutenberg-Gymnasiums in Schwenningen
• der Eintritt ist frei

04. Sonntag

9:30 Uhr Erntedank – Gottesdienst

07. Mittwoch

20:00 Uhr Gottesdienst

11. Sonntag

9:30 Uhr Gottesdienst

14. Mittwoch

20:00 Uhr Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen!

Weitere Auskünfte erteilt:

Gemeindevorsteher: Telefon 07833 955 868

Die Neuapostolische Kirche Bezirk Villingen-Schwenningen im Internet: www.nak-villingen-schwenningen.de



Aus dem Kindergarten

Schauen und Spielen im Kindergarten Don Bosco Hornberg

Alle interessierten Eltern, welche den Kindergarten Don Bosco näher kennen lernen möchten, sind herzlich eingeladen am Montag, den 12. Oktober 2009 gemeinsam mit ihrem Kind dort zu schauen und zu spielen.

Jeweils von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr kann die Einrichtung erkundet werden.

Auch Kreis- und Singspiele werden dabei nicht zu kurz kommen.

Die Erzieherinnen stehen an diesem Nachmittag auch bei Fragen gerne zur Verfügung.



"Neugierig auf den Kindergarten".



Müllabfuhr

Abfalltermine Oktober 2009

(01.10.2009 - 07.10.2009)

Hornberg und Außenbereiche der Ortsteile

Reichenbach u. Niederwasser

Donnerstag, 01.10.2009 Gelber Sack

Information in Sachen Müllabfuhr:

Bitte beachten: Die Mülltonnen müssen morgens immer bereits schon um 06.00 Uhr zur Abholung bereit stehen.

Mülldeponie „Vulkan“, Haslach

Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.30 Uhr und 13.00 bis 16.45 Uhr sowie am 2. und 4. Samstag im Monat von 08.00 bis 12.00 Uhr. Tel. Nr. 07832/96886

Weitere Informationen in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Tel. 0781-805-9600

Fax 0781-805-1213

Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 8:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr und am Freitag jeweils von 8.30 – 12:30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

Abfallwirtschaft Ortenaukreis: Änderungswünsche können auch während des Jahres mitgeteilt werden

Werden kleinere oder größere Abfallbehälter benötigt? Sollen die Abfallgebühren direkt vom Konto abgebucht werden? Wer solche Änderungswünsche hat, kann sie sofort dem Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis mitteilen, telefonisch unter 0781 805 1257 oder 1283 oder 1328, per Fax unter 0781 805 1213, per E-Mail an abfallwirtschaft@ortenaukreis.de, im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de oder über die Postanschrift Badstr. 20, 77652 Offenburg. Die Abfallwirtschaft Ortenaukreis rät, mit den Änderungswünschen nicht bis zum Jahreswechsel zu warten, da erfahrungsgemäß gerade in dieser Zeit viele Änderungsanträge beim Eigenbetrieb eingehen und dann eine zügige Bearbeitung kaum möglich ist.



Sonstiges



Stadtmuseum Hornberg

Werderstraße 15, 78132 Hornberg

Öffnungszeiten:

Das Stadtmuseum Hornberg hat **ab Januar 2009** das ganze Jahr am 1. Sonntag im Monat von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet.

Sonderführungen für Gruppen ab fünf Personen nach Voranmeldung bei der Tourist-Info 78132 Horn-

berg, Bahnhofstraße 3, Tel. (07833) 793-44

Fax (07833) 793-29, tourist-info@hornberg.de oder beim Vorsitzenden Wolfgang Neuß, Tel. (07833) 6631 oder beim stellvertretenden Vorsitzenden Adolf Heß, Tel. (07833) 6481.

Stadtmuseum geöffnet

Am kommenden **Sonntag, dem 4. Oktober 2009** ist das Stadtmuseum Hornberg von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr für Besucher geöffnet. Die Betreuer des Museums würden sich über zahlreiche Gäste freuen.

Schwarzwälder Pilzlehrschau

Die Schwarzwälder Pilzlehrschau in Hornberg, Werderstraße 17, bietet **vom 5. Juli bis 25. Oktober 2009** jeweils am Montag von 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr, am Freitag von 18:00 Uhr bis 18:30 Uhr und am Samstag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr, eine kostenlose Pilzberatung für Einheimische und Touristen aus der Umgebung an. In dieser Zeit steht auch die umfangreiche Pilzmodellsammlung, eine Reihe getrockneter Originalexponate und die umfangreiche Fachbibliothek zur Verfügung.

Weitere Infos unter www.pilzzentrum.de

Sizilien – Insel der tausend Gesichter:

Diese wurde, unter der Organisation von Franco Giardini, assistiert von Josef Frey, bereist. Man flog nach CATANIA und wurde mit einem Bus nach NICOLOSI gebracht, wo der Standort für diese Woche war. NICOLOSI liegt in 702m Höhe, am Hang des Vulkan Ätna. Die Stadt wurde mehrmals von der Lava des Vulkans heimgesucht.

Am nächsten Tag ging es in die Schlucht, wo sich der AL-CANTARA-Fluß einen Weg durch den Basalt des Ätna gegraben hat. Die bizarren Wände fallen bis zu 20m in die Tiefe. Anschließend besuchte man GIARDINI-Naxos, einen kleinen Küstenort, wo sich die Gelegenheit ergab, im Meer zu baden,

Der nächste Tag brachte die Reisenden nach Messina. In der Straße von Messina trifft das Tyrrhenische auf das Ionische Meer und die Entfernung zum Festland beträgt nur 2,8km. Um 12.00 Uhr hörte man sich beim Dom das bestaunenswerte Glockenspiel an. Hier befindet sich auch die größte Turmuhr der Welt.

Im Anschluß brachte der Bus die Teilnehmer nach TAORMINA. Diese Stadt liegt in 206m Höhe, besichtigt wurde das griechisch-römische Theater.

Anderntags stand SYRAKUS auf dem Programm. Besichtigt wurde auch hier das griechische Theater, man sah die Reste des Altars von Hieron II. sowie das römische Amphitheater. Das Ohr des Dionisius wurde angeschaut, eine riesige in den Fels geschlagene Grotte. Vorbei am Brunnen Fonte Aretusa, erreichte man den Dom. Der ursprüngliche Athene-Tempel wurde 500 vor Chr. erbaut und von den Römern in eine Kathedrale umgestaltet.

Wieder ein neuer Tag, der Fischmarkt in CATANIA wurde besucht. Was gab es da nicht alles zu sehen.....! Bei der Heimfahrt wurde in NICOLOSI Station gemacht, denn das vulkanische Museum wurde besucht. Dann stand ein Mittagessen mit Gästen auf dem Programm. Man wurde vom Bgm. Antonino Borzi begrüßt. Gast war auch der Polizeichef Dr. Sciuto Antonio. Er ist Leiter eines Chores, der schon 2mal in Hornberg aufgetreten ist.

Am nächsten Tag musste man früh aus den Federn, denn die Fahrt nach PALERMO stand an. Zuerst fuhr man nach MONREALE, um sich den Dom anzuschauen. Beachtenswert, die 10.000qm Mosaiken, einmalig auf der Welt! Im Kreuzgang fand der orientalische Brunnen Beachtung. Drei Kulturen vereinen sich an diesem Bauwerk, die Byzantinische, die Arabische und die Normannische.

Eine Stadtrundfahrt in PALERMO schloss sich an.

Der letzte Tag in Sizilien brachte auch den Höhepunkt. Man fuhr auf den „Monte Etna il Monte die Monti“ / Ätna, der Berg der Berge. Die Eindrücke zu beschreiben ist fast unmöglich, das alles muss man selbst erlebt haben. Der Ätna ist ca. 3.300m hoch. Die erkalteten Lavaströme zu sehen war stark beeindruckend.

Mit einem Bergführer wurde ein Nebenkrater umrundet. Der Ätna ist Europas größter aktiver „Feuerberg.“

Schon wieder hieß es Abschied nehmen. Der Rückflug von Catania erfolgte problemlos und alle kamen wieder wohlbehalten in die Heimat zurück. Danke Franko!



LiteraturKreis-Hornberg lädt ein!!

Der LiteraturKreis-Hornberg lädt alle Literaturfreunde und Interessierte, für Mittwoch, den 14. Oktober 2009 um 18:30 Uhr in die „Mediathek“ zur Lesestunde ein. Die Buchauswahl fiel auf: „Liebeslänglich“.

Die Autorin Susanne Mischke wurde mit dem Georg-Christoph Lichtenberg-Preis ausgezeichnet und ist Präsidentin der deutschen „Sisters in Crime“.

In ihrem Werk „Liebeslänglich“, zeichnet sie packend und nachvollziehbar die Gefühle einer voll im Leben stehenden Frau für einen verurteilten Mörder. Auch wirft sie einen tiefen Blick in seelische Abgründe.

Die Lesung nehmen aus dem LiteraturKreis-Team Frau Rosemarie Götz und Frau Christa Radtke vor. Lassen Sie einfach den Alltag, Alltag sein und gönnen sich 90 Minuten eine entspannende Buchlesung. Dazu können Sie sich mit Ihren Empfindungen und Meinungen aktiv mit einbringen, wozu wir Sie ermuntern möchten.

Das LiteraturKreis-Team freut sich auf Ihr Kommen.

Seniorenkreis im Schofferpark

»Jetzt babbelt ich Euch was« stellte sich Alois Schoch am Mittwoch bodenständig und zünftig alemannisch seinem aufmerksamen Publikum vor. Beim Seniorenkreis im Schoffer-Park ging es am Mittwochnachmittag überwiegend mundartlich zu. Initiatorin Hilde Ossoba und ihre Helferinnen hießen hierzu den Oberwolfacher Buch-Autor und engagierten »Muedersprochler« herzlich willkommen.

Von A wie »alleweg« bis Z wie »zipfelsinnig« hatte der ehemalige Schulmeister und Rektor, den viele von seiner ehrenamtlichen Tätigkeit im Schwarzwaldverein und anderen Organisationen her kennen, alles in seinem schier unerschöpflichen Repertoire. Vergnügliches und Humorvolles gab er zum Besten, aber natürlich hatte er auch Lebensweisheiten und Besinnliches parat, eine unterhaltsame Mischung also, die gut ankam. Und dem aktiven Mitglied der »Muedersproch-Gesellschaft« im Wolf-, Kinzig- und Gutachtal merkte man an, dass ihm der heimatische Dialekt, das Alemannische, sehr am Herzen liegt.

Alois Schoch schöpfte beim Vortrag aus seinem Buch »366 Witz uss de Schnitz« und seinem inzwischen vergriffenen Erstlingswerk »Durchs Johr«. Und so ganz nebenbei erfuhren die Senioren dabei auch viel über Fasnetsfiguren, über die »Schnitzpuper« aus Oberwolfach und die »Käzgeschneller« im Nachbarort Schapbach.

Zwischendurch zog Alois Schoch auch seinen »Goscheobel« aus der Tasche und stimmte das eine oder andere bekannte »Liedle« an, das die Senioren sogleich gern mitsangen. Es war ein insgesamt unterhaltsamer und recht kurzweiliger Nachmittag, zu dem natürlich auch –wie gewohnt– die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen gehörte.



Der Oberwolfacher Muedersprochler Alois Schoch unterhielt die Hornberger Senioren im Schofferpark recht vergnüglich »auf alemannisch«.

Erkrankungen die Mobilität drastisch einschränken. Die Leiterin der Mobilen Sozialen Dienste des AWO-Kreisvereins in Haslach und Hornberg sprach vor interessierten Einwohnern und Mitarbeiterinnen über die vielfältigen Möglichkeiten organisierter, ambulanter Pflege und Hilfe. »Ein weites Feld in einer Zeit mit zunehmend älter werdender Gesellschaft«, waren sich alle einig. Oft beginnt dieser Lebensabschnitt mit »Essen auf Rädern«, das die AWO täglich - frisch gekocht - selbst in entlegene Seitentäler liefert. Hinzu kommen Hilfen beim Einkaufen, bei Arztbesuchen oder Körperpflege, ebenso in Haushalt und Garten und selbstverständlich auch die Betreuung bei Demenz-Erkrankungen.

»Alle Dienste können genau nach Bedarf in Anspruch genommen werden« betont Ursula Fix, auch kurzfristig und kurzzeitig und zur vorübergehenden Entlastung pflegender Angehöriger. Ebenso gibt es natürlich eine Betreuung »rund um die Uhr«.

Alles das ist sehr personalintensiv und deshalb ist die AWO auch ständig auf der Suche nach Zivis und Helfern, die sich eine solche Tätigkeit vorstellen können oder nach jungen Menschen, die hier ihr freiwilliges soziales Jahr ableisten.

Über alles, was mit der Pflegeversicherung zu tun hat, referierte anschließend Claudia Wirth vom AWO-Kreisverband Ortenau. In der Diskussion zeigte sich, dass manche Regelung der Pflegeversicherung nicht ganz den Vorstellungen der Versicherten oder ihrer Angehörigen entspricht. Fazit war jedoch, dass die Pflegeversicherung insgesamt eine wertvolle Einrichtung ist, die dazu beitragen kann, das Leben auch bei Pflegebedürftigkeit erträglich und lebenswert zu gestalten.

Der Mobile Soziale Dienst der Arbeiterwohlfahrt ist über die Telefonnummer 07832/4522 in Haslach oder 07833/245 in Hornberg erreichbar. Ansprechpartnerin ist Ursula Fix. Ihre Dienststelle hat auch in Hornberg, in der Leimatte 15, ein Büro - und einen Briefkasten, falls nicht besetzt.



Ursula Fix und Claudia Wirth (2.u.3.v.li.) und die Mitarbeiterinnen Dagmar Leopold, Waltraud Göpfert und Sabine Letscher informierten über alles, was mit Pflegebedürftigkeit und Hilfsdienste zu tun hat.

Hornberg vor 120 Jahren

Oktober 1889

Wetter: 10. Wir haben gegenwärtig hier oben auf dem Schwarzwalde eine gute Witterung, die glauben machen könnte, wir gehen in diesem Jahre nochmals einen Sommer entgegen. Zum zweiten male blühende Obstbäume sind nichts seltenes, ebenso reife Erdbeeren, die wieder neuerdings am Schlossberge gesammelt werden.

21. Trotz der seit einigen Tagen eingetretenen, etwas unfreundlichen und regnerischen Witterung, glauben wir uns dennoch nach dem „Lande der Kastanien“ versetzt, wenn wir den Garten des Herrn Mohrenwirts Wäldle hier besuchen. Wir finden darin Apfelblüten neben kleinen neuen Äpfelchen. Eine Seltenheit in dieser Jahreszeit.



Pflege und mehr

»Daheim ist daheim« formulierte Ursula Fix den Wunsch vieler älterer Menschen und ihrer Angehörigen nach Aufenthalt und Pflege in vertrauter Umgebung, wenn Alter oder

Lokales: 01. Kürzlich wurde hier, vonseiten einer Anzahl Arbeiter, eine Filiale der Zuschusskasse zur Krankenversicherung gegründet. In derselben können alle Personen Aufnahme finden, welche bereits einer gesetzlich anerkannten Krankenkasse angehören, u. sich im Krankheitsfall ein zusätzliches Krankengeld sichern wollen.

03. Die Stelle der Krankenpflegerin für die hiesige Stadt ist zu besetzen. Ledige Frauenzimmer, welche geneigt sind sich diesem Berufe zu widmen, werden ersucht sich innerhalb 8 Tagen bei der Vorsteherin des Frauenvereins, Frau Fabrikant Müller, zu melden. Der Beirat.

17. Für alle AUSWANDERER! Überfahrtsverträge nach A M E R I K A über alle Seehäfen vermittelt die älteste Generalagentur von Mich. Wirsching in Mannheim und deren hiesiger Filial-Agent Theodor Wiggert in Hornberg.

31. Bei meinem Wegzuge von hier sage ich allen Freunden und Bekannten, von denen ich mich nicht mehr persönlich verabschieden konnte, hiermit ein liebes, herzliches Lebewohl. Frau Buchhalter Trautwein.

Gewerbe: 08. Ein od. zwei Teilhaber an einem Waggon N u ß k o h l e n werden gesucht. Expedition d. Blattes.

15. Fertige Betten, Möbel, Sofas, Stühle etc. etc. und gute Pferddecken empfiehlt in der Niederlassung beim Bierbrauer Aberle (später Severin Halter) in Hornberg.

22. Bei hiesigem Metzger August Herrenleben giebt es heute fettes Hammelfleisch für nur 55 Pfennig per Pfund.

25. Heute von 5 Uhr an giebt es im Gasthaus z. Hirsch gebackene Froschschenkel, herzl. willkommen. J. Götz.

30. Eine großrächtige, noch junge, fehlerfreie KUH verkauft bald J. Schondelmaier – zum „Engel“ in Gutach.

Veranstaltungen: 14. Gestern Nachmittag hielt die Freiwillige Feuerwehr „Hauptprobe“ ab, unter Beizug der Hilfsmannschaft. Als Brandobjekt diente das Obereinehmergebäude, welches im südlichen Giebel Feuer gefangen haben sollte. Das Hauptaugenmerk war deßhalb darauf zu richten, dem rasenden Elemente durch möglichst rasche und reichliche Zufuhr von Wasser weiterem Umsichgreifen Einhalt zu thun. Es war keine leichte Aufgabe das Feuer nur auf den Dachstuhl zu beschränken. Nur durch geordnetes, sicheres handin-handgehen der Hilfsmannschaft mit der Spritzenmannschaft war in diesem Falle das Ziel zu erreichen.

Verschiedenes: 07. Gestern fand in Triberg die feierliche Enthüllung des dem Erbauer der Schwarzwaldbahn Baudirektor Robert Gerwig errichteten Denkmals unter großer Beteiligung von nah und fern statt. Herr Professor Baumeister, Vorstand des Badischen Technikervereins, hielt eine bedeutsame Rede, und stellte den Verewigten als leuchtendes Beispiel in Bezug auf die richtige Verbindung von Theorie + Praxis in der Baukonstruktion der Gegenwart + Zukunft hin. „O Schwarzwald, o Heimat“.

28. Gestern fand in Offenburg eine Volksversammlung statt, deren Ziel es war, einen sozialdemokratischen Kandidaten zu der Reichstagswahl zu ernennen. Aus unserer Stadt nahmen vierzehn Vertreter daran teil.

Günter Morgenschweis

tag, 20. Oktober 2009 von 14:00 bis 17:00 Uhr im Rathaus Hornberg, Zimmer 16 als Nachfolger von Alfred Schuler einen Sprechtag ab.

Hierbei werden die Versicherten sowie die Bezieher einer Rente aus der Arbeiterrentenversicherung sowie alle interessierten Bevölkerungskreise in Angelegenheiten der Rentenversicherung kostenlos beraten. Zum Sprechtag bringen Sie bitte alle die Rentenversicherung betreffenden Unterlagen sowie Ihre Ausweispapiere mit.

NEU – Terminvergabe!: Bitte melden Sie sich bei der Stadtverwaltung Hornberg, unter Tel. 07833/793-46 an.

Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert

Der nächste Sprechtag des Sozialrechtsreferenten Herrn Krellmann findet statt in:

Hausach im Rathaus, Hauptstr. 40, 2.OG, großer Ratssaal
Am Mittwoch, den 07. Oktober 2009

In der Zeit von 9 -11 Uhr

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung

Bei Fragen oder Infos erreichen Sie die VdK SRgGmbH Geschäftsstelle Offenburg unter der Tel.-Nr.: 0781 / 92 36 68 -0

Sprechtag Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV)

Bezirksgeschäftsstelle

77855 Achern, Illenauer Allee 55, Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/601680

Mo., 05. 10., Haslach

Dorfgemeinschaftshaus

Kinzigstraße 8, Bollenbach

9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mi. 07.10., Achern

Bezirksgeschäftsstelle

9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Sprechtagbesucher für alle Sprechtag werden um telefonische Terminvereinbarung (07841/2075-0) bei der Bezirksgeschäftsstelle in Achern gebeten.

Anmeldungen für Unterharmersbach unter 07841-2075-20. Sprechtag für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.

Sprechtag der Baurechtsbehörde im Rathaus Hornberg

Der nächste Sprechtag des Kreisbaumeisters Lehmann findet am **Freitag, 09.10.2009 zwischen 9.00 und 11.00 Uhr** im Stadtbauamt Hornberg, Zimmer 34 statt.



Termine Sprechtag

Polizeiposten Wolfach

Der Polizeiposten Wolfach ist durchgehend von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr besetzt.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, Werner Echle, hält am **Diens-**



Veranstaltungen

Design-Center geöffnet

in Hornberg, in der Werderstr. 36

der Duravit AG.

Montag bis Freitag

von 08:00 Uhr bis 19:00 Uhr

und Samstag

von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr

01.10.2009**9:00 Uhr****Hornberger Herbstwanderwoche**

Über den Farrenkopf nach Hausach

Veranstaltungsort:

Rathaus Hornberg

Veranstalter:

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

02.10.2009**9:15 Uhr****Hornberger Herbstwanderwoche**

Rundwanderung bei Gengenbach

Veranstaltungsort:

Treffpunkt Bahnhof/Schranke

Veranstalter:

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

Uhrzeit variabel**Schlemmen und Spazieren**

Infos und Anmeldung unter:

Gasthof Gedächtnishaus, Tel. 07422/4461

Veranstalter:

Hotel Restaurant Adler, Tel. 07422/95380 Gasthof Gedächtnishaus, Tel. 07422/4461 Landhaus Lauble, Tel. 07833/93660 Landgasthof Schwanen, Tel. 07833/935790

02.10.2009 - 11.10.2009**ganztags****Bayerische Spezialitätenwoche**

mit Spaten Oktoberfestbier aus München

Kein Ruhetag.

Veranstaltungsort:

Gasthaus Schützen

Veranstalter:

Gasthaus Schützen, Armin Hartmann

Tel. 07833/368

03.10.2009**9:15 Uhr****Hornberger Herbstwanderwoche**

Abschlusswanderung von Triberg nach Hornberg

Veranstaltungsort:

Treffpunkt Bahnhof/Schranke

Veranstalter:

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

03.10.2009 - 04.10.2009**10:00 - 18:00 Uhr****Große Pilzausstellung**

Frischpilze der Saison, mikroskopische Pilzbestimmung am Video-Schirm, Text- und Bildinformationen, Pilzgerichte ausgewählter Kulturspeisepilzarten

Veranstaltungsort:

Stadthalle Hornberg

Veranstalter:

Schwarzwälder Pilzleherschau

04.10.2009**8:30 Uhr****Wanderung am Mindelsee**

Führung: Toni und Erich Wagner

Gehzeit: 3,5 Stunden

Veranstaltungsort:

Treffpunkt Parkplatz Viadukt (Pkw)

Veranstalter:

Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

Nach dem Gottesdienst**Kurkonzert**

Veranstaltungsort:

Bei der Evangelischen Kirche

Veranstalter:

Musik- und Trachtenverein Reichenbach e.V.

14:00 Uhr bis 17:00 Uhr**Stadtmuseum Hornberg geöffnet**

Jeden 1. Sonntag im Monat

Veranstaltungsort:

Stadtmuseum Hornberg

Veranstalter:

Förderverein Stadtmuseum Hornberg e.V.

07.10.2009**13:00 Uhr****Wochentagswanderung**

Veranstaltungsort:

Treffpunkt Parkplatz Viadukt (Pkw)

Veranstalter:

Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

20:00 Uhr**Prolog vom Hornberger Schießen**

Jeden Mittwoch wird beim Hotel Schloss Hornberg der Prolog des Hornberger Schießens aufgeführt. Diese Veranstaltung ist kostenlos.

Veranstaltungsort:

Hotel Schloss Hornberg

Veranstalter:

Hotel Schloss Hornberg Tel. 07833/96550

09.10.2009**Uhrzeit variabel****Schlemmen und Spazieren**

Infos und Anmeldung unter:

Gasthof Gedächtnishaus, Tel. 07422/4461

Veranstalter:

Hotel Restaurant Adler, Tel. 07422/95380 Gasthof Gedächtnishaus, Tel. 07422/4461 Landhaus Lauble, Tel. 07833/93660 Landgasthof Schwanen, Tel. 07833/935790

10.10.2009 bis 11.10.2009**Kleintierzuchtausstellung**

Veranstaltungsort:

Stadthalle Hornberg

Veranstalter:

Kleintierzuchtverein C 85 Hornberg e.V.

10.10.2009**19:00 Uhr****Krimi-Dinner**

Theater und Essen

Veranstaltungsort:

Gasthaus Krokodil

Veranstalter:

Gasthaus Krokodil

11.10.2009**9:15 Uhr****Tagestour**

Von St. Georgen nach Hornberg

Führung: Hermann Nick, Tel. 07833/1243

Veranstaltungsort:

Treffpunkt Bahnhof/Schranke

Veranstalter:

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

11:00 Uhr bis 17:00 Uhr**Herbsttreffen mit Wanderung rund um Hornberg**

ab 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen

Veranstaltungsort:

Katholisches Pfarrzentrum

Veranstalter:

Turnverein 1875 Hornberg e.V.

PILZAUSSTELLUNG 2009

Seit über 30 Jahren die größte Frischpilzausstellung im süddeutschen Raum und den angrenzenden Nachbarländern. Keine andere Schau stellt das Lebewesen Pilz so umfassend in den Zusammenhang von Kunst, Handwerk, Naturwissenschaft, Ernährung, Freizeitgestaltung, Medizin und Naturschutz

Am 03. und 04.10., jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr findet in der Stadthalle Hornberg wieder die traditionelle große Frischpilzausstellung der Schwarzwälder Pilzlehrschau statt.

Auf über 300 qm Fläche werden Frischpilze, Naturschutzfragen, Pilze zum Färben, Pilzpapier und vieles andere mehr gezeigt.

„Jedes Jahr ein neuer Aspekt rund um den Pilz.“ Diesem Motto folgend wird diesmal die didaktische Betreuung von Kindern mit Spiel und Spaß rund um Pilze und Natur weiter ausgebaut.

Auf rund 60 qm Bühnenraum findet die Sonderschau „Pilze in Kunstharz“ statt. Willi Marchina aus dem Saarland hat inzwischen über 200 verschiedene Arten in Kunstharz gegossen und damit für die Ewigkeit konserviert.

Auch an das leibliche Wohl ist gedacht:

Aus eigener Kultur werden Kostproben vom Shiitake angeboten und „Ritas Kuchentheke“ hat schon Tradition. Es heißt, manche kämen gar nicht der Pilze wegen...

An beiden Tagen wird während der Öffnungszeiten in der Halle Speise- und Giftpilz Beratung angeboten und Interessierte können sich mikroskopische Merkmale beliebiger Pilze mehr tausendfach vergrößert auf großformatigem Fernsehbildschirm anschauen. Womit vermehrt sich mein Pilz? Wir zeigen es Ihnen.

Der Eintrittspreis beträgt € 4,00; ermäßigt für Jugendliche und Studenten € 2,00.

AWO – Elternschule Kinzigtal

Vortrag: Wo bleibt die Zeit in meinem Haushalt? – professionelles Zeitmanagement für die Familie

Das Leben in einer Familie ist weitgehend unberechenbar: Immer wieder wird der Tagesablauf auf den Kopf gestellt. Es ist sehr viel Organisationstalent und Haushaltswissen gefragt, um den Familienbetrieb Haushalt zu bewältigen und den Überblick zu behalten. Die Referentin gibt Tipps, wie Sie mit bewährten Managementstrategien den Familienalltag in der Griff bekommen.

Ort: Hornberg, AWO – Begegnungsstätte

Termin: Donnerstag, 8. Oktober, 20.00 Uhr

Leitung: Barbara Hering, Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein

Eintritt frei, Spendenmöglichkeit!

Anmeldung erforderlich! Einfach anrufen, Telefon 07832-99 98 59 (AWO-Elternschule).

Bläserjugend Niederwasser e.V.

Einladung zum Jugendvorspiel

Am **Sonntag, den 11. Oktober 2009** um 15.00 Uhr veranstaltet die Bläserjugend Niederwasser e.V. im Gemeindefestsaal in Niederwasser ein Jugendvorspiel. Die Jungmusikerinnen und Jungmusiker möchten an diesem Nachmittag ihr Können unter Beweis stellen und in Einzelvorträgen und Duetten ihre Lernfortschritte Eltern, Freunde und Bekannten präsentieren.

Hierzu sind alle Musikfreunde und Interessierten recht herzlich eingeladen.

Dieses Vorspiel dient als kleiner Vorgeschmack auf den Tag

der Bläserjugend, der am Samstag, den 17. Oktober 2009 um 18.00 Uhr in der Stadthalle Hornberg stattfindet. Auf zahlreiche Besucher freut sich die Bläserjugend Niederwasser e.V.



Vereine



Buchenbronner Hexen e.V.

Für die Kinder der Buchenbronner-Hexen e.V. Hornberg findet am **Mittwoch, den 7. Oktober 09** eine Häsanprobe statt. Die Kammer ist ab 18.00 Uhr geöffnet.

Wer an diesem Abend nicht kann, für den besteht am Mittwoch, den 14. Oktober 09 nochmals die Gelegenheit zur

Anprobe, ebenfalls ab 18.00 Uhr.

Grüße vom Kammerteam

CDU Vorstände aus Hornberg und Triberg wandern zum Großschanzenberg



Zu einer gemeinsamen Wanderung trafen sich die CDU-Vorstände aus Hornberg und Triberg. Vom Parkplatz bei der Schönen Aussicht benötigte man eine Stunde zum Großschanzenberg, wo man sich dann bei Familie Dold bei Vesper und Most in gemütlicher Runde versammelte. Themen wie den aktuellen Stand zur Erlebniswelt in Triberg oder Konsequenzen der Wirtschaftskrise für die kommunale Arbeit wurden ausgetauscht. Auch die Zusammenarbeit der Schulen und das Modell Hauptschule in der Zusammenarbeit Triberg/ Schonach wurden erörtert. Man war sich einig, diese Treffen auch für die Zukunft aufrecht zu erhalten und hat für das nächste mal schon einen historischen Ort in die engere Wahl genommen: den Schlossberg und den Rappenfelsen auf der Gemarkung Gremelsbach, wo unsere beiden Städte durch die gemeinsamen Vorfahren den Ursprung hatten.

Erich Fuhrer, CDU Hornberg

Ausflug der Ehrenmitglieder des Musikvereins Niederwasser

Auch im Jahre 2009 unternahmen die Ehrenmitglieder des Musikvereins Niederwasser auf privater Basis einen Ausflug. Am Sonntag, 20. September trafen sich die Senioren des Vereins mit ihren Partnern zu dieser sehr beliebten Exkursion. Auch die Ehefrauen von bereits verstorbenen Ehrenmitgliedern sind jeweils eingeladen. Bei trübem Herbstwetter bestiegen die Teilnehmer am frühen Sonntagmorgen den Bus. Bedenkliche Blicke gingen zu dem wolkenverhangenen Himmel. Als Reiseziel wurde das Donautal und die Hohenzollerstadt Sigmaringen mit dem

Residenzschloss angesteuert. Bereits nach kurzer Fahrt begann ein starker Regen und die Ausflugsfahrt schien dem Herbstregen zum Opfer zu fallen. Im Nebel wurde das auf der Höhe von Friedingen liegende Knopfmacherhaus. Ein kurzer Besuch auf dem Knopfmacherfelsen ließ den tollen Ausblick von hier aus leider nur erahnen. Nach einem ausgiebigen Frühstück im Knopfmacherhaus ging die Fahrt zum Kloster Beuron. Ein Besuch des Gottesdienstes in der Klosterkirche war eingeplant. Danach konnte man nur staunen: der Regen und der Nebel waren plötzlich wie weggeblasen; strahlender Sonnenschein begrüßte die Kirchengänger beim verlassen des Gotteshauses.

In bester Laune ging es nun nach Sigmaringen. Das von weitem sichtbare Schloss war das nächste Ziel der Ausflugsfahrt. Die erste Erwähnung der Burg erfolgte im Jahre 1077 in der Chronik des Klosters Petershausen. Der Stammsitz vieler europäischer Könige und Königinnen liegt auf einem Felsen direkt an der Donau. Eine sehr interessante Schlossführung zeigte auf anschauliche Weise, wie der Adel früher im Luxus gelebt hat. Auch heute noch dient das Schloss als passende Kulisse für Konzerte und Veranstaltungen. Nach gutem Essen und einem kurzen Bummel durch die Stadt ging die Fahrt nach Überlingen am Bodensee. Ein Spaziergang auf der großen Seepromenade und der Genuss von Kaffee und Kuchen und ein bekömmliches Glas Bodenseewein rundete den Aufenthalt am Schwäbischen Meer ab. Die Heimfahrt erfolgte am See entlang bis Stockach und dann über die Autobahn. In einem Restaurant in Villingen-Zollhaus war zum Abendessen der Tisch gedeckt. Nach dieser Schlusseinkehr ging es nach Hause. Die harmonische Ausfahrt hat allen Teilnehmern gefallen und man war sich einig, dass auch im nächsten Jahr ein solcher Ausflug stattfinden sollte. Das Organisationsteam mit Helmut Lauble, Horst Hummel und Helmut Braun werden diesem Wunsch nachkommen und ein lohnendes Ziel ausfindig machen.

Helmut Lauble



Die Reisegruppe vor dem Hohenzollernschloss in Sigmaringen.



Wanderung am Mindelsee

Am kommenden Sonntag unternehmen die Naturfreunde eine interessante Wanderung. Mit der Schwarzwaldbahn wird zum Bodensee gefahren und der „Seehas“ bringt die Teilnehmer zum Ausgangspunkt nach Markelfingen. Die Tour zum Mindelsee und am Wildgehege vorbei zum Na-

turfreundehaus Markelfingen zeichnet sich aus durch schöne Ausblicke auf den Bodensee. Die Gehzeit beträgt etwa 3,5 Stunden. Für unterwegs sollte eine kleine Rucksackverpflegung mitgenommen werden. Am Ende der Wanderung ist im Naturfreundehaus eine Einkehr vorgesehen. Das Haus liegt idyllisch direkt am Bodensee und wurde erst vor kurzem neu renoviert.

Termin: 04. Oktober 2009
 Gehzeit: 3,5 Stunden
 Treffpunkt: 8.10 Uhr Hornberg/Bahnhof
 8.30 Uhr Triberg/Bahnhof
 Führung: Erich und Toni Wager

Gäste sind willkommen!



Naturfreundejugend Hornberg

Wir treffen uns jeden zweiten Samstag um 15.00 Uhr im Jugendtreff Hauptstr. 97

10. Oktober Nistkästen bauen

Änderungen nach Wetter und Bedarf vorbehalten

An unseren Veranstaltungen sind alle Kinder und Jugendlichen aus Hornberg und Umgebung willkommen.

Mitgliedschaft bei den Naturfreunden ist nicht erforderlich.

Jeden Dienstag Jugendtreff: 19.00 Uhr für Jugendliche ab 16 Jahren.

Liebe Mitglieder,
 zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2009 der **Wilhelm-Hausenstein-Gesellschaft e.V.** am 16.10.2009 um 19:30 im Gasthaus „Rose“ laden wir Sie hiermit herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Wünsche und Anträge

Anträge von Mitgliedern sind spätestens eine Woche vor dem Tagungstermin schriftlich beim 1. Vorsitzenden oder 2. Vorsitzenden einzureichen (§ 7, Abs. 5 der Verfassungssatzung).

Dr. Johannes Werner (1. Vorsitzender), Steinstraße 21, 76477 Elchesheim

Dr. Dieter Jakob (2. Vorsitzender), Kuckuckstraße 3, 82008 Unterhaching

Dr. Johannes Werner, Erster Vorsitzender der Wilhelm-Hausenstein-Gesellschaft e.V.
 Hornberg, 15. Juli 2009

Rheumaliga

Trockengymnastik: jeweils dienstags um 16.00 Uhr; Wassergymnastik: montags.

Abfahrt des Busses um 17:00 Uhr, Rückfahrt um 19:55 Uhr.

Haltestellen: Duravit, Krokodil, Pleuler

Telefon 07832/2609 (Matt)

Senioren unterwegs

Es war die vorletzte Veranstaltung im Sommerprogramm, zu welcher der Seniorenkreis Niederwasser eingeladen hatte. Ziel der Fahrt war die Laubwaldkapelle bei Schnach, wo ein Spaziergang vorgesehen war. Helmut Braun überraschte die ankommenden Senioren mit Marienliedern, die er auf seinem Flügelhorn spielte. Anschließend lud er zu einem Umtrunk ein und beim angeregten Gedankenaustausch wurde in Erinnerungen an Kindheit und Jugend geschwelgt. Mit einer geselligen Einkehr in der »Schönen Aussicht« klang der wunderschöne Tag aus. Man darf gespannt sein, was sich die Initiatoren für die Abschlussveranstaltung einfallen lassen.



Bei der Laubwaldkapelle gab es einen stimmungsvollen Aufenthalt und einen kleinen Umtrunk.



Heimspiele der VfR Jugend

Donnerstag, 01.10.09

um 18.30 Uhr B - Juniorinnen VfR - FC Kirnbach

Samstag 03.10.09

um 14.00 Uhr D 1 - Junioren VfR - SC Hofstetten

um 15.15 Uhr C - Junioren VfR - FV Dinglingen

um 18.00 Uhr B - Juniorinnen VfR - FV Zell

Sonntag 04.10.09

um 11.00 Uhr A - Junioren VfR - SG Rammersweier



Am **Sonntag, den 11. Oktober** richtet der TV 1875 Hornberg eV für den Bad. Schwarzwald Turngau das diesjährige Herbsttreffen aus.

Diese Veranstaltung soll allen Turnkameraden, die sich (nicht) mehr aktiv am Wettkampfgeschehen im Turngau beteiligen, die Möglichkeit bieten, sich im geselligen Rahmen zu treffen.

Ab 14 Uhr trifft man sich im kath. Pfarrzentrum zu Kaffee und Kuchen. Durch Programmbeiträge und Musik ist bestens für Unterhaltung gesorgt.

Um 10 Uhr geht dem Nachmittag eine Wanderung für alle Interessierten voraus.

Unter Führung von Manfred Ketterer und dem Fachwart „Wandern“ im Bad. Schwarzwald Turngau, Konrad Dold/Steinach, laufen alle Wanderwilligen 3 Stunden auf einem Stück des Hornberger Panoramaweges. Treffpunkt ist vor der Sporthalle.

Gegen 13 Uhr endet die Wanderung am Pfarrzentrum. Dort wird auch ein Mittagstisch für die Wanderer angeboten.

Zu diesem Nachmittag sind alle TV-Mitglieder eingeladen, die in früheren Jahren über Hornbergs Grenzen hinaus die Vereinsfarben vertreten haben, aber natürlich auch alle anderen Interessierten.